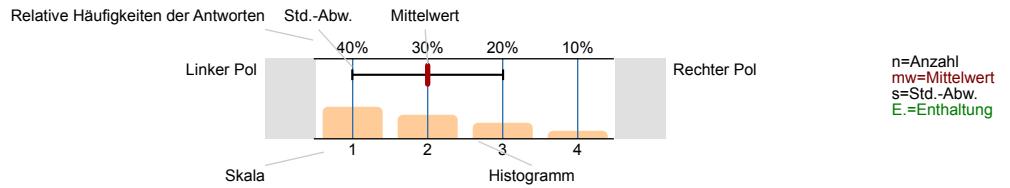
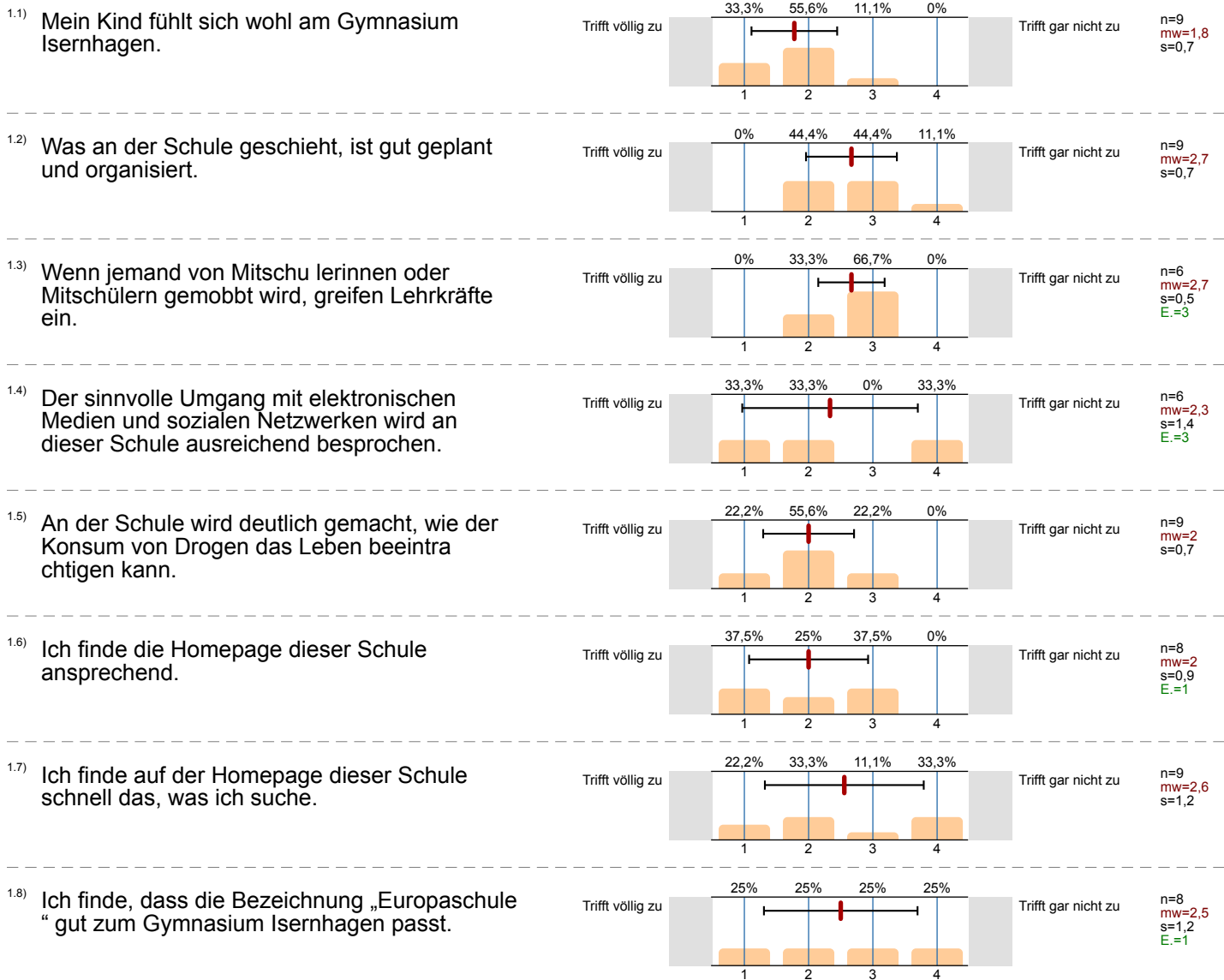


Legende

Frage-Text



1. Fragen zum Schulleben



2. Fortsetzung: Fragen zum Schulleben

2.1) Ich weiß, dass mein Kind bei Fragen oder Problemen Frau Bilet als Beratungslehrerin ansprechen kann.

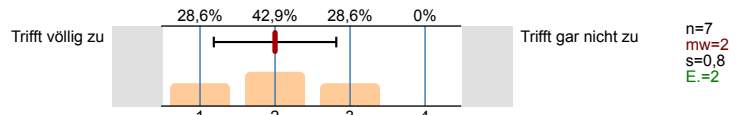


- 2.2) Ich weiß, dass mein Kind bei Fragen oder Problemen Herrn Lohmann als Sozialpädagogen ansprechen kann. n=9
- Ja 88.9%
- Nein 11.1%
-
- 2.3) Ich weiß, dass Schülerinnen und Schüler bei Konflikten mit anderen Schülerinnen oder Schülern die Konfliktlotsen (Schülerteam) einschalten können. n=9
- Ja 66.7%
- Nein 33.3%
-
- 2.4) Ich weiß, dass es ein Mobbing-Interventionsteam (Lehrerinnen und Lehrer) gibt. n=9
- Ja 44.4%
- Nein 55.6%
-
- 2.5) Ich kenne das Motto der Schule. n=9
- Ja 22.2%
- Nein 77.8%
-
- 2.6) Ich kenne das Leitbild der Schule. n=9
- Ja 22.2%
- Nein 77.8%
-
- 2.7) Ich weiß, dass es an der Schule ein bilinguales Profil ab Klasse 8 gibt. n=9
- Ja 100%
- Nein 0%
-
- 2.8) Ich weiß, dass das Gymnasium Isernhagen „Europaschule in Niedersachsen“ ist. n=9
- Ja 77.8%
- Nein 22.2%

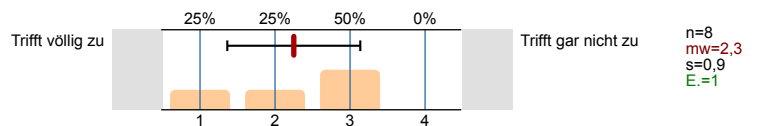
3. Fragen zum Unterricht

- 3.1) Mein Kind lernt an dieser Schule, seine Arbeit selbstständig zu organisieren. n=9
mw=1,8
s=0,8
- Trifft völlig zu 44,4% 33,3% 22,2% 0% Trifft gar nicht zu
- 1 2 3 4
-
- 3.2) Mein Kind lernt an dieser Schule, eine Aufgabe auch dann zu lösen, wenn ihm oder ihr das nicht auf Anhieb gelingt. n=9
mw=2,2
s=1
- Trifft völlig zu 22,2% 44,4% 22,2% 11,1% Trifft gar nicht zu
- 1 2 3 4
-
- 3.3) Die Schule ist technisch gut ausgestattet. n=8
mw=3,1
s=1,1
E.=1
- Trifft völlig zu 12,5% 12,5% 25% 50% Trifft gar nicht zu
- 1 2 3 4

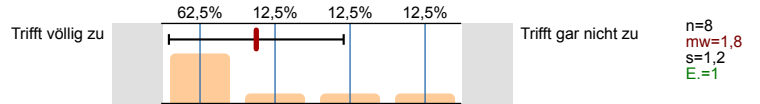
3.4) Das Leistungsniveau an dieser Schule ist insgesamt hoch.



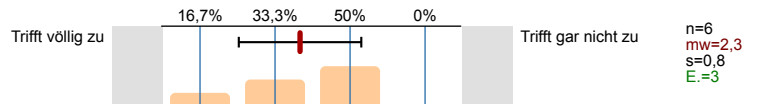
3.5) Die Bewertung an dieser Schule ist fair.



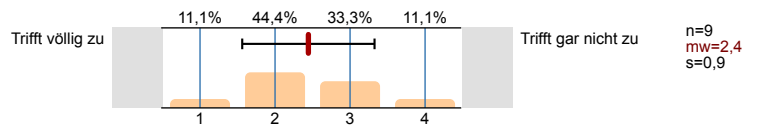
3.6) Die Kriterien für die Bewertung werden von den Lehrerinnen und Lehrern deutlich gemacht.



3.7) Gute Leistungen von Schülerinnen und Schülern werden an dieser Schule ausreichend gewürdigt.

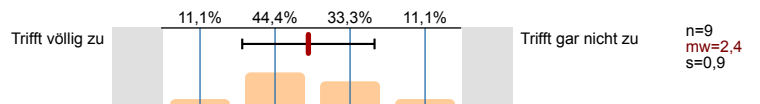


3.8) Das Angebot an Arbeitsgemeinschaften an dieser Schule finde ich attraktiv.

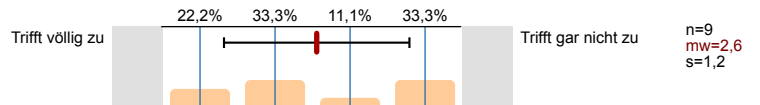


4. Homeschooling

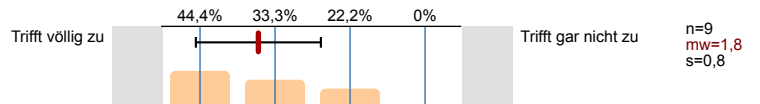
4.1) Die Organisation des Unterrichts während der Homeschooling-Zeit wurde von der Schule gut erklärt.



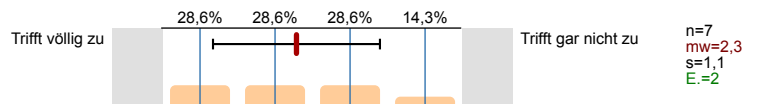
4.2) Die Lehrerinnen und Lehrer nutzten während der Homeschooling-Zeit digitale Möglichkeiten auf sinnvolle Art und Weise.



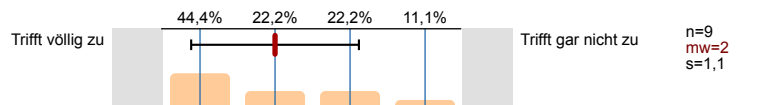
4.3) Während der Homeschooling-Zeit bekam mein Kind über IServ alle Informationen, die es zum Arbeiten brauchte.



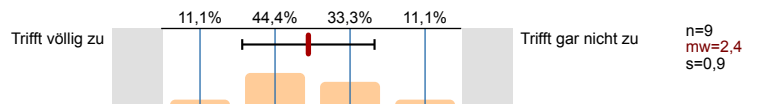
4.4) Während der Homeschooling-Zeit bekam mein Kind von den Lehrerinnen und Lehrern gut lösbare Aufgaben.



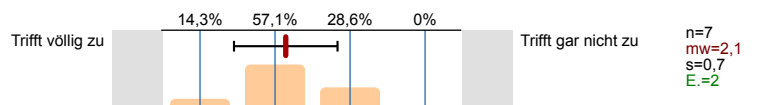
4.5) Die Lehrerinnen und Lehrer ließen meinem Kind genügend Zeit zur Bearbeitung der Homeschooling-Aufgaben.



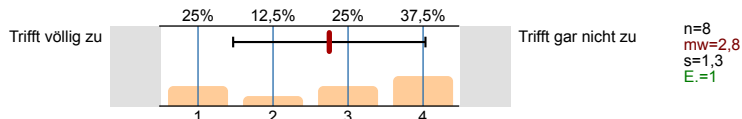
4.6) Während der Homeschooling-Zeit bekam mein Kind hilfreiche Rückmeldungen zu seiner Arbeit.



4.7) Die Lehrerinnen und Lehrer waren für Fragen zu erreichen.

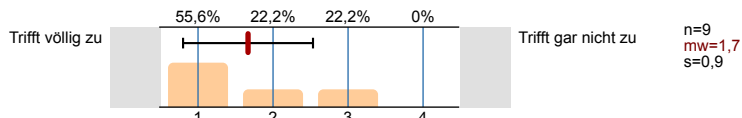


4.8) Ich fand die Menge des Unterrichts in Video-/ Audiokonferenzen ausreichend.

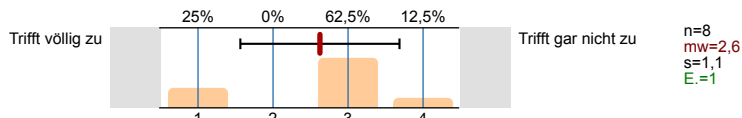


5. Kurswahl für die Qualifikationsstufe

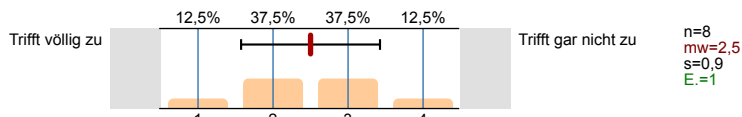
5.1) Die Wahlmöglichkeiten für die Qualifikationsstufe wurden meinem Kind in Jahrgang 11 ausführlich erläutert.



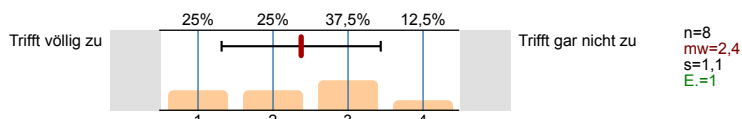
5.2) Als Grundlage für die Wahlentscheidung wurden meinem Kind die Inhalte und Methoden der verschiedenen Fächer gut verdeutlicht.



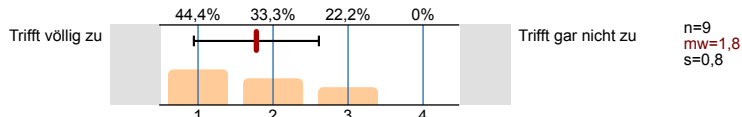
5.3) Ich glaube, dass mein Kind durch den Unterricht in Jahrgang 11 gut auf die Qualifikationsstufe vorbereitet ist.



5.4) Der Prozess der Kurswahl für die Qualifikationsstufe lief gut organisiert ab.



5.5) Die Kurswahl für die Qualifikationsstufe lief ohne Zeitdruck ab.



6. Weitere Rückmeldung

6.1) Folgendes möchte ich gerne noch mitteilen:

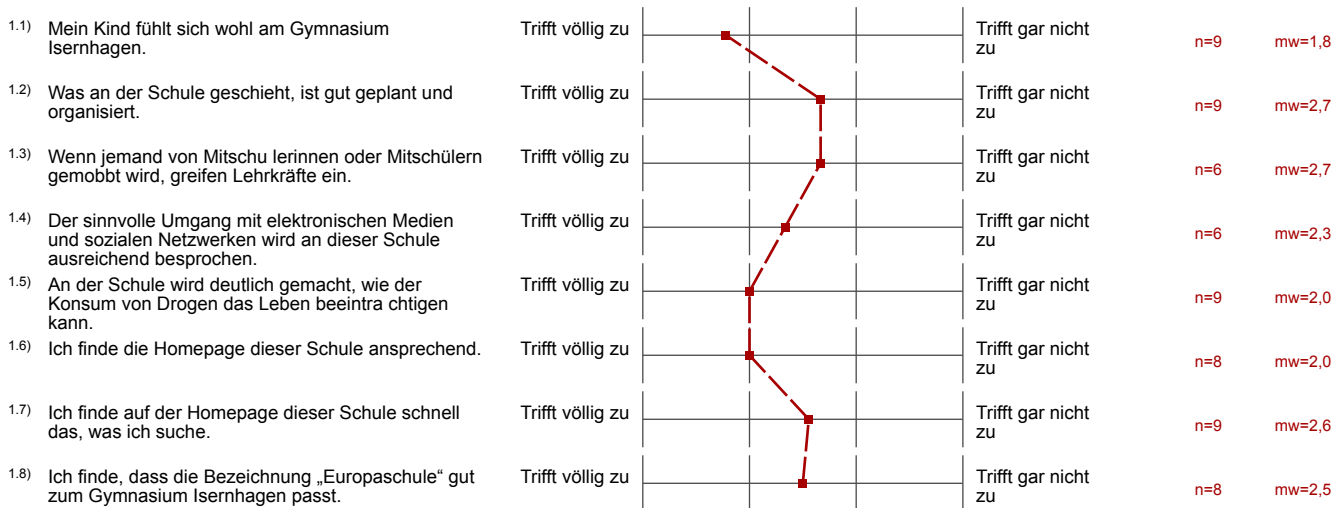
- Das Niveau der einzelnen Jahrgänge variiert aus meiner Sicht ungewöhnlich stark von Jahrgang zu Jahrgang und scheint abzunehmen.
Disziplinarische Maßnahmen bei Störern scheinen mir als Laien häufig zu spät, inkonsequent, oder sogar gar nicht Anwendung zu finden, was sich negativ auf den Lernerfolg der gesamten Klasse auswirkt.
Viele Lehrer des Kollegiums zeigen großes Engagement, gepaart mit Kompetenz und Freundlichkeit. Das ist toll.
- Die Schule hat erheblichen digitalen Nachholbedarf: IServ ist unzuverlässig, nur wenige Lehrerinnen und Lehrer können mit modernen Medien umgehen und Unterrichtsstoff digital vermitteln, die Curricula und Lehrmittel sind nicht für digitalen Unterricht aufbereitet, aktuelle Formen der digitalen Kommunikation (z.B. Videokonferenzen) werden unzureichend genutzt.
Die Vergabe der mündlichen Noten ist intransparent, Noten hängen sehr stark von der jeweiligen Lehrkraft ab.
Die Schülerinnen und Schüler wurden schlecht auf die Oberstufe vorbereitet: bis Jahrgang 11 lief der Unterricht recht locker, in Jahrgang 12 wird dann plötzlich der Druck erhöht. Die Möglichkeiten des G9 wurden nicht genutzt um die Kinder auf die Qualifikationsphase vorzubereiten: sehr viel Unterrichtsausfall, man hatte den Eindruck der Lehrstoff wurde einfach gestreckt, die Kinder wurden nicht an die erwarteten Leistungen in Jahrgang 12 herangeführt.
Die Qualität der Lehrkräfte variiert sehr stark: es gibt sehr gute und engagierte Lehrkräfte, aber auch überforderte.
Es gibt eine Reihe sehr engagierter Lehrkräfte, die versuchen engagierte Kinder zu fördern. Diesen gebührt Lob.
Zum Teil gebührt die Kritik aber dem Schulsystem, das keine Strategie zum Übergang von G8 auf G9 hatte, keine Digitalisierungsstrategie anbietet und seit Jahren Gymnasien gegenüber anderen Schulformen benachteiligt (z.B. Abordnung von Gymnasiallehrern an Grundschulen).
Die Schulleitung kämpft für die Schule - manchmal leider auf verlorenem Posten.
- Ich kann den Titel Europaschule nicht ganz nachvollziehen.
Des Weiteren war der Umstieg aufs Homeschooling eine große Last für alle Beteiligten.
Schade fand ich es, dass dieses Jahr die Lehrer der Kurs nicht genannt wurden, denn der Lehrer macht unter anderem den Unterricht/ das Fach aus.

Profilinie

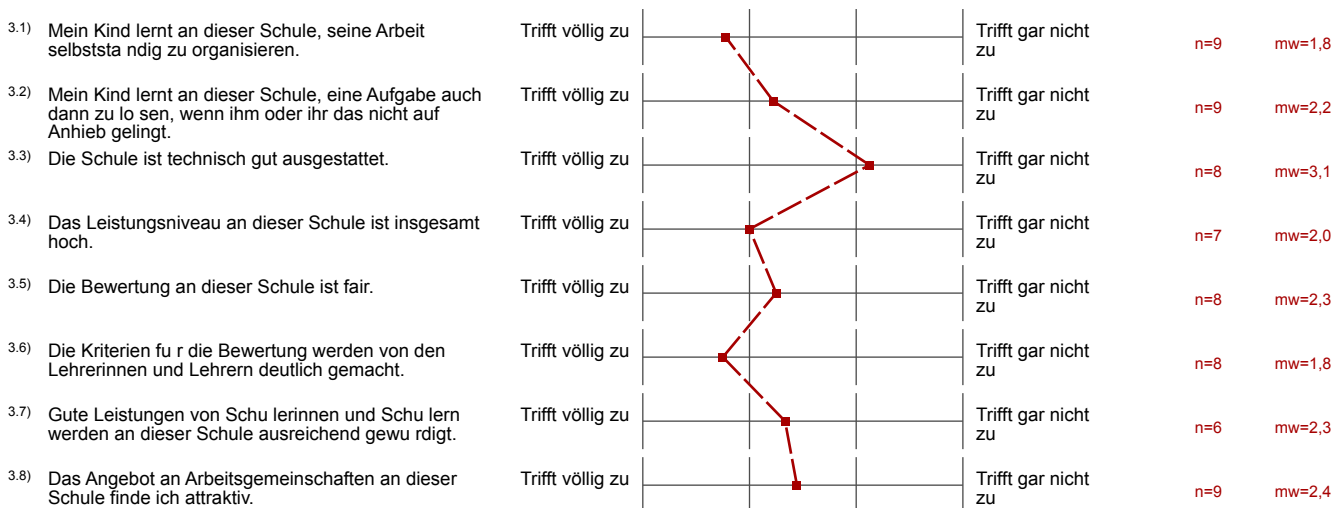
Teilbereich: ABS - Gym
 Name der/des Lehrenden: Gym Isernhagen
 Titel der Lehrveranstaltung: Fragebogen Erziehungsberechtigte Jg. 12 (2020)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profilinie: Mittelwert

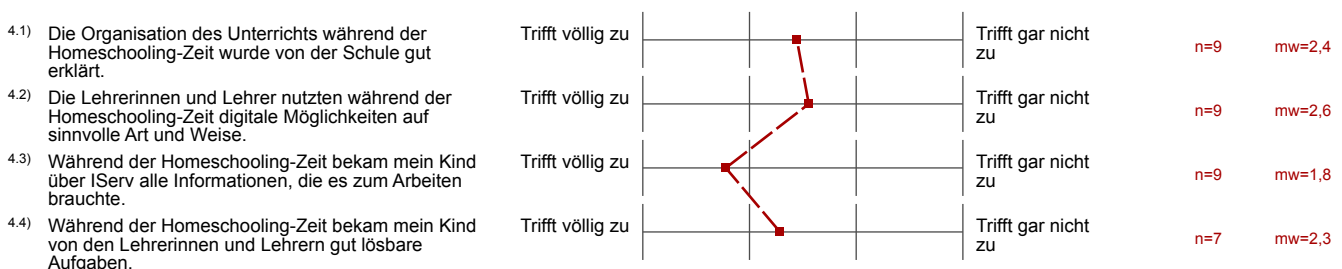
1. Fragen zum Schulleben







3. Fragen zum Unterricht








4. Homeschooling



4.5) Die Lehrerinnen und Lehrer ließen meinem Kind genügend Zeit zur Bearbeitung der Homeschooling-Aufgaben.	Trifft völlig zu		Trifft gar nicht zu	n=9	mw=2,0
4.6) Während der Homeschooling-Zeit bekam mein Kind hilfreiche Rückmeldungen zu seiner Arbeit.	Trifft völlig zu		Trifft gar nicht zu	n=9	mw=2,4
4.7) Die Lehrerinnen und Lehrer waren für Fragen zu erreichen.	Trifft völlig zu		Trifft gar nicht zu	n=7	mw=2,1
4.8) Ich fand die Menge des Unterrichts in Video-/ Audiokonferenzen ausreichend.	Trifft völlig zu		Trifft gar nicht zu	n=8	mw=2,8

5. Kurswahl für die Qualifikationsstufe

5.1) Die Wahlmöglichkeiten für die Qualifikationsstufe wurden meinem Kind in Jahrgang 11 ausführlich erläutert.	Trifft völlig zu		Trifft gar nicht zu	n=9	mw=1,7
5.2) Als Grundlage für die Wahlentscheidung wurden meinem Kind die Inhalte und Methoden der verschiedenen Fächer gut verdeutlicht.	Trifft völlig zu		Trifft gar nicht zu	n=8	mw=2,6
5.3) Ich glaube, dass mein Kind durch den Unterricht in Jahrgang 11 gut auf die Qualifikationsstufe vorbereitet ist.	Trifft völlig zu		Trifft gar nicht zu	n=8	mw=2,5
5.4) Der Prozess der Kurswahl für die Qualifikationsstufe lief gut organisiert ab.	Trifft völlig zu		Trifft gar nicht zu	n=8	mw=2,4
5.5) Die Kurswahl für die Qualifikationsstufe lief ohne Zeitdruck ab.	Trifft völlig zu		Trifft gar nicht zu	n=9	mw=1,8